

Die OV-Kolumne:
Busse werden so wichtig wie Krankenhäuser

► LOKALES, SEITE 9



Open-Air in der JVA.
Kellys und Hoffmann kommen nach Vechta

► LOKALES, SEITE 10



Lohner Heimspiel:
Nach „Schuss vor den Bug“ unter Druck

► SPORT, SEITE 25

GUTEN MORGEN

Katzen wiegen

Punxsutawney im US-Bundesstaat Pennsylvania hat das Murmeltier, das seit 1887 jährlich den Fortgang des Winters prophezeien soll. Im Erzgebirge gibt es seit wenigen Jahren einen ähnlichen Brauch zur Vorweihnachtszeit: Katzen wiegen. Je fetter die Katze, desto strenger der Winter, so lautet die Faustregel. Eine etwa drei Meter hohe Holzskulptur soll nun das ganze Jahr über in dem sächsischen Ort Voigtsdorf auf die neu begründete Tradition aufmerksam machen. Geschnitzt hat die Nachbildung einer Waage inklusive dicker Katze der ortsansässige Kettensängerkünstler Markus Baumgart. Seit 2014 wird in dem Erzgebirgsdorf 60 Kilometer südwestlich von Dresden zur Vorhersage des Winters im Advent eine Katze gewogen. In diesem Jahr ist das Katzenwiegen am kommenden Sonntag geplant. Vielleicht schreibt Voigtsdorf irgendwann auch noch Filmgeschichte – wie einst Punxsutawney mit „Und täglich grüßt das Murmeltier“. (ho)

1. BUNDESLIGA

SC Freiburg
– Hamburger SV **X:X**

BÖRSE AKTUELL

Stand: 18.30 Uhr (Vortag)

DAX	12.861,49	- 162,49
Euro Stoxx	3.527,55	- 42,38
Dow Jones	24.135,06	- 137,29
Euro/USD	1,1910	+ 0,0013

Mehr Informationen gibt es in Ihrer Geschäftsstelle

WETTER

Tag: 4°
Nacht: 0°
► SEITE 36

KONTAKT

Abo-Service: Tel. 04441-9560400
Fax 04441-9560410
E-Mail: vertrieb@ov-online.de
Redaktion: Tel. 04441-9560300
Fax 04441-9560310
E-Mail: info@ov-online.de
Anzeigen: Tel. 04441-9560100
Fax 04441-9560110
E-Mail: anzeigen@ov-online.de
www.oldenburgische-volkszeitung.de



Volker Kläne überreicht das Schulschild



Das Logo der OV/KSB-Aktion „Sportler gegen Hunger“ steht mitten auf dem Schulschild der neuen Higher Primary School im äthiopischen Kelecha Jibat. Volker Kläne, der als OV-Redakteur und SgH-Berichterstatter den Ort schon 2014 besucht hatte, überreichte es bei der offiziellen Einweihungsfeier der ersten Schule, die allein durch Spendengelder von „Sportler gegen Hunger“ errichtet worden ist. Foto: Neuhaus

Tausende feiern die Eröffnung der SgH-Schule

Higher Primary School in Kelecha Jibat steht

In Äthiopien gab es eine bewegende Einweihungszeremonie. Zu den Gästen zählte auch eine Gruppe aus dem Kreis Vechta.

VON VOLKER KLÄNE

Kelecha Jibat. In Äthiopien lernen jetzt 1332 Kinder in einer „Sportler-gegen-Hunger“-Schule. Es ist die erste, die zu 100 Prozent aus Spendenerlösen der OV/KSB-Aktion finanziert worden ist. Pünktlich zum Start der 34. SgH-Saison, die an diesem Wochenende offiziell beginnt, haben die Menschen von Kelecha Jibat ihre Higher Primary School eingeweiht.

Tausende Kinder, Lehrer, Eltern und Einwohner feierten in dieser Woche ein bewegendes Eröffnungsfest. Vor Ort befand sich unter der Leitung des früheren OV-Redakteurs Volker Kläne eine fünfköpfige Gruppe von SgH-Vertretern,

die auf eigene Kosten in das Projektgebiet der Karlheinz-Böhm-Stiftung „Menschen für Menschen“ gereist war und am heutigen Samstag in der Heimat zurückerwartet wird.

„Die neue Schule ist ein großes Geschenk für die Menschen in diesem Distrikt, vor allem für die Menschen in Kelecha Jibat“, sagte Berhanu Negussie. Der langjährige Vertraute von Karlheinz Böhm und Vorstand von „Menschen für Menschen“ in Äthiopien war einer der Ehrengäste bei der emotionalen Einweihungsfeier. Die Begeisterung und Dankbarkeit der Menschen war im ganzen Dorf zu spüren.

Die reine Bausumme betrug 245 000 Euro; außerdem finanziert SgH die Kosten für die Einrichtung. Summen, die die Menschen von Kelecha Jibat niemals hätten aufbringen können. Entsprechend groß war die Euphorie bei der Einweihung. ► SEITEN 25 UND 26

Mehr Wasser für Burgwald

Pro Natura möchte Austrocknen verhindern

Dinklage (mni). Der Naturschutzverein Pro Natura Landkreis Vechta möchte ein weiteres Austrocknen des unter Naturschutz gestellten Burgwaldes in Dinklage verhindern. Der Vorstand regt an, einen Runden

Tisch mit allen Verhandlungspartnern einzurichten, um Ideen zu entwickeln, wie der alte Pegel wieder erreicht werden kann. Der Landkreis Vechta und die Stadt Dinklage begrüßen das Vorhaben. ► SEITE 24

Kinderbild soll OV-Titelseite schmücken

Selbstgemaltes und -gebasteltes kann bis 15. Dezember eingereicht werden

Vechta (nh). Alle Jahre wieder sucht die Oldenburgische Volkszeitung das schönste Kinderbild für die Titelseite ihrer Weihnachtsausgabe. Bis zum 15. Dezember (Freitag) sind alle Kinder bis 15 Jahre aufgerufen, ihr

ganz persönliches Weihnachten zu malen und ihre Werke bei der OV einzureichen. Die Bilder müssen Hochformat haben.

Natürlich können auch Bastelarbeiten wie etwa Collagen abgegeben werden. Hierbei soll-

te allerdings darauf geachtet werden, dass sie – bei aller Kreativität – flach genug bleiben, damit sie für den Druck eingescannt werden können. Gleiches gilt auch für die Größe der Arbeiten selbst. ► SEITE 9

Pokerface Löw bleibt gelassen

Bei der WM 2018 geht's gegen Mexiko, Schweden und Südkorea

Moskau (dpa). Dauer-Gegner Mexiko, Italien-Schreck Schweden und Südkorea als große Unbekannte: Joachim Löw nahm die WM-Kontrahenten ohne große Emotionen zur Kenntnis. „Pokerface“, sagte der Bundestrainer mit einem Schmunzeln zu seiner Reaktion, als im Moskauer Kreml-Palast die ersten drei Hürden auf dem Weg zum historischen Ziel Titelverteidigung feststanden. „Sportlich sehr interessante Gegner. In der Gruppe wollen wir den Grundstein für eine erfolgreiche Titelverteidigung legen“, erklärte Löw nach der Auslosungsgala.

„Doch nicht nur die Aufgaben in der Vorrunde, sondern auch der vorgezeichnete Weg in der

K.o.-Phase sorgten bei der deutschen Delegation für Gelassenheit. Duell mit den WM-Mitfavoriten Spanien, Frankreich oder Argentinien gibt es frühestens im Halbfinale. Und auch Kapitän Manuel Neuer formuliert Gruppensieg als das ganz klare Ziel

den Brasilianern würde man bis zum Endspiel aus dem Weg gehen, wenn beide Teams ihre Gruppe gewinnen. „So weit habe ich noch nicht gedacht. Zuerst müssen wir die Gruppe bestreiten und die ist nicht so ohne“, bemerkte Löw und schickte eine Warnung hin-

terher: „Der größte Feind ist, wenn man glaubt, dass man gegen Gegner wie Schweden oder Südkorea bestehen kann, indem man nur 80 oder 90 Prozent abrufen von seinen Möglichkeiten.“

Lospate Diego Maradona zog für das DFB-Team als ersten Gegner Mexiko (17. Juni, 17.00 Uhr) aus dem Topf. Schweden (23. Juni, 20.00 Uhr) und Südkorea (27. Juni, 16.00 Uhr) folgten. „Das sind drei Gegner die volle Konzentration erfordern“, betonte DFB-Präsident Reinhard Grindel. Und der Kapitän Manuel Neuer betonte: „Es sind alles sehr ernstzunehmende Gegner, bei denen es aber unser klares Ziel sein muss, uns als Gruppenerster durchzusetzen.“

Kuscheldecken

ab 29€

1 x auch in Ihrer Nähe

Thomas

GILDE International

Fachmarkt · Ideen zum Wohnen · Thomas GmbH
Bergmannstr. 32 · 49439 Steinfeld · T 0 54 92 96 22 80
Falkenrotter Straße 179 · 49377 Vechta · T 0 44 41 91 03 19
www.thomas-living.de